

Auf gutem Weg

Neuer Migrationsplan für den BOS-Digitalfunk in Bayern – Vorbereitungen für den G7-Gipfel in Elmau laufen auf Hochtouren / Von Markus Dengler*

Mit der Festlegung, die BOS-Funkkommunikation im Einsatzraum während des G7-Gipfels vorrangig digital abzuwickeln, wurde der Tätigkeitsschwerpunkt der beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr angegliederten Projektgruppe DigiNet und der weiteren Beteiligten bereits Ende Februar 2014 prioritär auf die termin- und anforderungsgerechte Funkversorgung des bayerischen Oberlands gelegt. Derzeit wird unter Hochdruck die für den Kernbereich des Einsatzraums erforderliche Netzinfrastruktur errichtet und im Anschluss funktechnisch vermessen und feinjustiert.

Parallel dazu werden die regionalen BOS (Polizei, Feuerwehren und freiwillige Hilfsorganisationen) sowie weitere absehbar beteiligte Einsatzkräfte in Bayern insbesondere in den Bereichen Endgerätausstattung, Betriebsstrukturen und Schulung umfangreich durch die Projektgruppe DigiNet beraten und unterstützt. Die für den Betrieb des Digitalfunks erforderlichen Voraussetzungen werden derzeit mit der Autorisierten Stelle Bayern

(AS BY) und der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) eng abgestimmt. Ein Testkonzept zur Gewährleistung einer sicheren Kommunikation während des Einsatzes ist weitgehend erarbeitet. Die Ertüchtigung der im Einsatz benötigten Leitstellen der nicht-polizeilichen BOS (Integrierte Leitstelle) sowie von der Polizei (Einsatzzentrale und Führungsstab) für den Digitalfunk erfolgt derzeit ebenfalls.

Nach abgestimmter Planung werden bis zum 30. November 2014 in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen, Bad Tölz-Wolfratshausen und Weilheim-Schongau, d. h. im Kernbereich des Einsatzraums, alle für den Einsatz erforderlichen 25 BOS-Basisstationen installiert und in das bundesweite BOS-Digitalfunknetz integriert sein. Parallel dazu werden temporäre Netzerweiterungen vorbereitet, z. B. um auf veränderte Einsatzlagen möglichst flexibel reagieren zu können.

Die Bereitstellung des Digitalfunks im Einsatzraum wird bis 30. April 2015 abgeschlossen sein.

Funktechnisch gelten dann die vom G7-Gipfel betroffenen Regionen als „einsatzbereit“.

Die Migration der regionalen BOS, d. h. deren vollständige Ausstattung mit digitalen Endgeräten (inkl. Umrüstung der Einsatzfahrzeuge) sowie die erforderlichen Schulungsmaßnahmen, werden ebenfalls bis 30. April 2015 abgeschlossen sein.

Der Aufbau und Test des Digitalfunknetzes sowie die Vorbereitung der BOS für den G7-Einsatz befinden sich damit im Plan.

Neuer Migrationsplan

Die Sicherstellung der Digitalfunkversorgung für die im Einsatzraum tätigen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) hatte nicht nur eine Ressourcenkonzentration bei der Projektgruppe DigiNet, sondern auch die Notwendigkeit der Überarbeitung des bisher gültigen Migrationskonzeptes für die Netzabschnitte Oberfranken, Niederbayern, Teile von Oberbayern-Süd und Schwaben-Süd zur Folge.

Mit der Neuplanung, die seit Anfang August abgeschlossen ist, gelang es, einen Plan zu entwerfen, welcher kaum Verzug beim Netzaufbau erkennen lässt. Auf Grund der Ressourcenkonzentration bei Migrationsaufgaben und Tests auf den Einsatzraum des G7-Gipfels verzögert sich der Beginn des erweiterten Probebetriebs entgegen ursprünglicher Planungen in Oberfranken um vier Monate auf Juni 2015 und in Niederbayern um zwei Monate auf August 2015. Ohne weitere Verzögerungen können die beiden letzten Netzabschnitte Oberbayern-Süd im Oktober 2015 und Schwaben-Süd im Dezember 2015 an den Start gehen.

Diese aktualisierten Rahmendaten lassen erkennen, dass auch weiterhin mit dem weitgehenden Abschluss des Netzaufbaus im Jahr 2015 und der Nutzung des Digitalfunks für alle BOS in Bayern ab dem Jahr 2016 gerechnet wird. Für alle (Teil-)Netzabschnitte, die in der nachstehenden Tabelle nicht aufgeführt sind, gilt der bisherige Migrationsplan unverändert weiter. □

* Der Autor ist Mitglied der Projektgruppe DigiNet im Bayer. Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr.

Tabelle mit den geplanten Eckdaten.

Teilnetzabschnitt	Beginn erweiterter Probebetrieb (ePB) (=Netzaufbau weitgehend abgeschlossen)	Aufnahme operativ-taktische Nutzung möglich	Verschiebung Beginn ePB gegenüber Plan 2013	Verschiebung Aufnahme operativ-taktische Nutzung gegenüber Plan 2013
Oberpfalz TNA 36	Oktober 2014	November 2015	-	6 Monate
G7-Gipfel (RDB Oberland)	Mitte Dezember 2014	Mai 2015	-	-
Oberfranken TNA 36	Juni 2015	März 2016	4 Monate	6 Monate
Niederbayern TNA 35	August 2015	Juni 2016	2 Monate	5 Monate
Oberbayern Süd TNA 33	Oktober 2015	September 2016	-	4 Monate
Schwaben Süd TNA 35	Dezember 2015	November 2016	-	4 Monate